

# Stadt Braunschweig

Der Oberbürgermeister

## Protokoll

### Sitzung des Bauausschusses

---

**Sitzung:** Dienstag, 17.05.2016

**Ort:** Rathaus, Großer Sitzungssaal, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig

**Beginn:** 15:00 Uhr

**Ende:** 15:47 Uhr

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Herr Thorsten Köster - CDU

##### Mitglieder

Herr Karl-Heinz Kubitzka - B90/GRÜNE

Herr Fritz Bosse - CDU

Herr Matthias Disterheft - SPD

Herr Manfred Dobberphul - SPD

Vertretung für Herrn Detlef Kühn

Frau Kate Grigat - SPD

Vertretung für Frau Nicole Palm

Herr Henning Jenzen - BIBS

Herr Dr. Burkhard Plinke - B90/GRÜNE

Herr Kurt Schrader - CDU

Vertretung für Herrn Fred Maul

Herr Frank Täubert - CDU

##### sachkundige Bürger

Frau Nadine Labitzke-Hermann - SPD

Herr Felix Nordheim - CDU

Herr Heinz Kaiser - Vertreter Vorstand Behindertenbeirat

##### Gäste

Frau Monika Andersson - Seniorenrat Braunschweig

##### Verwaltung

Herr Heinz-Georg Leuer - Dez. III

Frau Michaela Springhorn - FBL 65

Herr Klaus Benschmidt - FBL 66

Frau Dr. Franziska Gromadecki - FB 66, AbtL 66.5

Frau Bianca Winter - RefL 0600

Herr Volker Jekel - Ref. 0670

## **Protokollführung**

Frau Tanja Hellemann - Ref. 0600

### **Abwesend**

#### **Mitglieder**

Frau Claudia Jonda - Piratenpartei entschuldigt

Herr Detlef Kühn - SPD entschuldigt

Herr Fred Maul - CDU entschuldigt

Frau Nicole Palm - SPD entschuldigt

#### **weitere Mitglieder**

Herr Udo Sommerfeld - DIE LINKE. entschuldigt

#### **sachkundige Bürger**

Frau Antje Keller - CDU entschuldigt

Herr Stefan Poehling - SPD entschuldigt

Herr Horst-Dieter Steinert - B90/GRÜNE entschuldigt

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.04.2016  
(öffentlicher Teil)
- 3 Mitteilungen
  - 3.1 Brandschutz in Schulen 16-02226
  - 3.2 Mündliche Mitteilungen
- 4 Neufassung der Satzung über die Erhebung von Ablösebeträgen  
für notwendige Einstellplätze von Kraftfahrzeugen  
(Einstellplatzablösesatzung) 16-01734
- 5 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von  
Beiträgen nach § 6 des Niedersächsischen Kommunalabgaben-ge-  
setzes für straßenbauliche Maßnahmen  
(Straßenausbaubeitragssatzung) 16-01761
- 6 Berufsbildende Schulen V, Außenstelle Leonhardstraße  
Leonhardstr. 29, 38102 Braunschweig  
Brandschutzmaßnahmen  
Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss 16-02175
- 7 Bezirkssportanlage Franzsesches Feld  
Ersatzbau Vereinsräume und Umbau DG-Wohnung zu Schieds-  
richterräumen  
Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss 16-02173
- 8 Anträge
  - 8.1 Braunschweig Inklusiv:  
hier Prüfantrag Öffentliches Behinderten-WC inkl. Pflegeplatz  
16-02190
- 9 Anfragen
  - 9.1 Photovoltaikanlage bei Alba 16-02187
    - 9.1.1 Photovoltaikanlage bei Alba 16-02187-01
  - 9.2 Fortbestehen des Projektes "Pfandringe" 16-02185
    - 9.2.1 Fortbestehen des Projektes "Pfandringe" 16-02185-01
  - 9.3 Mündliche Anfragen

# Protokoll

## Öffentlicher Teil:

### 1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschuss-Vorsitzende Ratsherr Köster eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Wunsch der antragstellenden Fraktion der Piratenpartei wird der Antrag 16-02190 'Braunschweig Inklusiv: hier Prüfantrag Öffentliches Behinderten-WC inkl. Pflegeplatz' (TOP 8.1) auf die Gremienfolge Bauausschuss 07. Juni 2016 / Verwaltungsausschuss 14. Juni 2016 / Rat 21. Juni 2016 geschoben.

### 2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.04.2016 (öffentlicher Teil)

Ratsherr Disterheft bittet zur Thematik 'Ampelschaltung - Feuerwehr' um Ergänzung, dass es nicht um die Verkehrsführung an sich gehe, sondern um die Rückschaltung der Ampelanlagen, wenn die Feuerwehr durchgefahren sei.

Das Protokoll (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

### Abstimmungsergebnis:

7 / 0 / 2

*Protokollnotiz: Ratsherr Jenzen nimmt ab 15:03 Uhr an der Sitzung teil.*

### 3. Mitteilungen

#### 3.1. Brandschutz in Schulen

16-02226

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

#### 3.2. Mündliche Mitteilungen

**3.2.1.** Herr Benscheidt teilt zur Anfrage von Ratsherrn Köster aus der Bauausschuss-Sitzung vom 08. Dezember 2015 mit, dass die Pfeif tafeln am Bahnübergang Steinriedendamm nach Auskunft der Deutschen Bahn AG entfernt seien. Ob ein Zugführer vor einem Bahnübergang pfeife, liegt jedoch in dessen eigenem Ermessen.

**3.2.2.** Auf die Anfrage von Ratsherrn Dobberphul aus der Bauausschuss-Sitzung vom 19. Januar 2016 stellt Herr Benscheidt die derzeitige Radverkehrsführung im Bereich Berkenbuschstraße/Thiedestraße kurz dar. Eine Überarbeitung der Signalsteuerung im Hinblick auf die Radverkehrssignalisierung sei in diesem Jahr vorgesehen.

**4. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Einstellplätze von Kraftfahrzeugen (Einstellplatzablösesatzung)**

**16-01734**

Stadtbaurat Leuer stellt Anlass und Inhalt der Satzungsneufassung vor.

Ratsherr Köster bittet um Mitteilung, wie oft die bisherige Satzung in den letzten 10 Jahren zum Einsatz gekommen sei, wie viele Einstellplätze in den letzten 10 Jahren abgelöst worden seien und welche Einnahmen dadurch in den letzten 10 Jahren entstanden seien. Rats herr Dr. Plinke bittet ergänzend um Auskunft, wie viele Bauherren seit der Neuregelung der NBauO 2012 eine entsprechende Ablösung ohne Gerichtsverfahren angefragt haben. Die Verwaltung wird hierzu nach Ermittlung des Datenmaterials berichten.

Stadtbaurat Leuer beantwortet weitere Einzelfragen der Ausschussmitglieder. Bei der Prüfung der Ablösung von Einstellplätzen werde nicht nur das Bauvorhaben, sondern auch das Umfeld mit dem jeweiligen Parkdruck in die Abwägung einbezogen. Die Ablösebeträge werden grundsätzlich für die Erstellung von Parkraum, jedoch nicht maßnahmebezogen, eingesetzt. Die Entscheidung über eine Ablösung erfolge in der Regel im Rahmen der einzelnen Baugenehmigung als Geschäft der laufenden Verwaltung; eine explizite Information der politischen Gremien sei nicht vorgesehen.

**Beschluss (Empfehlung an Verwaltungsausschuss und Rat):**

„Die Neufassung der Einstellplatzablösesatzung wird in der als Anlage 1 beigefügten Fassung beschlossen.“

**Abstimmungsergebnis:**

10 / 0 / 0

**5. 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes für straßenbauliche Maßnahmen (Straßenausbaubeitragssatzung)**

**16-01761**

Herr Benschmidt stellt die vorgeschlagenen Satzungsänderungen vor.

Stadtbaurat Leuer und Herr Benschmidt beantworten Einzelfragen der Ausschussmitglieder. Die Ausführung und Kosten eines Radweges hängen von der konkreten baulichen und verkehrlichen Situation ab. Eine direkte Auswahlmöglichkeit der Maßnahmen bestehe für die Anlieger nicht, diese können ihre Belange jedoch im Rahmen der Bürgerbeteiligung in den Planungsprozess einbringen. Die endgültige Entscheidung liege bei den politischen Gremien. Im Anschluss erfolge die beitragsrechtliche Abrechnung. Grundlegende Änderungen in der Beitragspflicht bzw. Beitragshöhe liegen durch die Satzungsänderung nicht vor.

**Beschluss (Empfehlung an Verwaltungsausschuss und Rat):**

„Die 1. Änderung der Straßenausbaubeitragssatzung wird in der als Anlage 1 beigefügten Fassung beschlossen.“

**Abstimmungsergebnis:**

10 / 0 / 0

**6. Berufsbildende Schulen V, Außenstelle Leonhardstraße  
Leonhardstr. 29, 38102 Braunschweig  
Brandschutzmaßnahmen  
Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss**

**16-02175**

Frau Springhorn stellt das Investitionsvorhaben vor.

**Beschluss:**

„Dem o. a. Investitionsvorhaben wird gemäß den Plänen vom 08.09.2015 zugestimmt.

Die Gesamtkosten werden auf Grundlage der Kostenberechnung vom 22.03.2016 auf insgesamt 598.000 € einschließlich der Eigenleistung des Fachbereichs Hochbau und Gebäudemanagement und eines Zuschlags für Unvorhergesehenes festgestellt.“

**Abstimmungsergebnis:**

10 / 0 / 0

**7. Bezirkssportanlage Franzsches Feld  
Ersatzbau Vereinsräume und Umbau DG-Wohnung zu Schiedsrichterräumen  
Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss**

**16-02173**

Frau Springhorn und Herr Jekel stellen das Investitionsvorhaben vor und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder. Die Schiedsrichterräume seien für die Nutzung durch männliches und weibliches Schiedsrichterpersonal ausgelegt.

Ratsherr Dr. Plinke und Ratsherr Schrader kritisieren die lange Zeitdauer vom Brandfall bis zum Wiederaufbau. Herr Jekel stellt dar, dass ersatzweise mit Container-Lösungen gearbeitet worden sei. Die Sportvereine seien eng und konstruktiv in das Planverfahren eingebunden gewesen. Es sei zu keinen Einschränkungen im Sportbetrieb gekommen.

Ratsherr Schrader bittet, die Beschlussvorlage auch dem Sportausschuss nachrichtlich zur Kenntnis zu geben.

**Beschluss:**

„Dem o. a. Investitionsvorhaben wird gemäß den Plänen vom 03.05.2016 zugestimmt.

Die Gesamtkosten werden auf Grundlage der Kostenberechnung vom 03.05.2016 auf insgesamt rd. 950.000 € einschließlich der Eigenleistung des Fachbereichs Hochbau und Gebäudemanagement und eines Zuschlags für Unvorhergesehenes festgestellt.“

**Abstimmungsergebnis:**

10 / 0 / 0

**8. Anträge**

**8.1. Braunschweig Inklusiv:  
hier Prüfantrag Öffentliches Behinderten-WC inkl. Pflegeplatz**

**16-02190**

Auf Wunsch der antragstellenden Fraktion der Piratenpartei wird der Antrag auf die Gremienfolge Bauausschuss 07. Juni 2016 / Verwaltungsausschuss 14. Juni 2016 / Rat 21. Juni 2016 geschoben.

## **9. Anfragen**

**9.1. Photovoltaikanlage bei Alba** **16-02187**

**9.1.1. Photovoltaikanlage bei Alba** **16-02187-01**

Stadtbaurat Leuer beantwortet die Anfrage der Fraktion der Piratenpartei.

Die Stellungnahme 16-02187-01 wird zur Kenntnis genommen.

**9.2. Fortbestehen des Projektes "Pfandringe"** **16-02185**

**9.2.1. Fortbestehen des Projektes "Pfandringe"** **16-02185-01**

Stadtbaurat Leuer beantwortet die Anfrage der Fraktion der Piratenpartei.

Die Stellungnahme 16-02185-01 wird zur Kenntnis genommen.

## **9.3. Mündliche Anfragen**

**9.3.1.** Bürgermitglied Nordheim fragt nach dem Sachstand der Warnbaken am Waisenhausdamm. Stadtbaurat Leuer erläutert die örtliche Situation, insbesondere die Problematik des Querens des Gleiskörpers durch Pkw zur Münzstraße. Eine Poller-Lösung komme aus gestalterischen Gründen nicht in Betracht. An einer sowohl verkehrlich als auch gestalterisch sachgerechten Lösung werde zurzeit gearbeitet; eine Umsetzung bis zum Herbst diesen Jahres werde angestrebt.

**9.3.2.** Ratsherr Schrader gibt die Frage weiter, ob sich der Tankstellen-Betrieb an der Helmsfelder Straße im Zuge der geplanten Baumaßnahme weiterhin lohne. Stadtbaurat Leuer verweist hierzu bestätigend auf die vorliegende, abgewogene Straßenplanung.

**9.3.3.** Ratsherr Schrader fragt nach dem aktuellen Sachstand des Neubaus der Feuerwehr-Leitstelle. Frau Springhorn berichtet zur derzeit laufenden Vorentwurfsplanung (Leistungsphase II); nach Abschluss der Leistungsphase III erfolge die Gremienbeteiligung. Ob dies noch in die derzeitige Wahlperiode falle, sei noch nicht einschätzbar.

**9.3.4.** Ratsherr Schrader thematisiert den an der Leipziger Straße in Stöckheim aufgestellten Mobilfunkmast und fragt, ob es ein Gutachten bzgl. der Strahlenbelastung für die Bevölkerung gebe. Stadtbaurat Leuer erklärt, dass bei einer erhöhten Strahlenbelastung keine Genehmigungsfähigkeit vorläge. Er werde sich zu dem Vorgang berichten lassen.

**9.3.5.** Ratsherr Schrader bittet um Überprüfung der sehr kurzen Ampelschaltung des Fußgängerüberwegs am Stöckheimer Markt (Leipziger Straße, Richtung Brauerskamp). Stadtbaurat Leuer erläutert die allgemeinen Mindest- und Räumzeiten; sofern in der letzten Grün-Sekunde die Fahrbahn betreten werde, sei sichergestellt, dass die Straße noch vollständig überquert werden könne. Im vorliegenden Fall sei eine längere Grün-Phase für Fußgänger aufgrund der ÖPNV-Bevorrechtigung der Stadtbahn nicht möglich.

**9.3.6.** Ratsherr Schrader erinnert an seine Anfrage zur Beschilderung des Radverkehrs in der Innenstadt. Herr Benschmidt bittet die Verzögerung zu entschuldigen. Die Angelegenheit sei an ein Büro übergeben worden; die Erledigung solle noch in dieser Wahlperiode erfolgen.

**9.3.7.** Ratsherr Köster fragt nach der weiteren Zeitschiene der Behebung der festgestellten Mängel am Schützenhaus Heidberg. Frau Springhorn stellt den derzeitigen Sachstand dar. Nach Vorlage der gutachterlichen Bewertung des beauftragten Sachverständigen für Schießanlagen erfolge die weitere Planung. Die Verwaltung werde zu gegebener Zeit berichten.

Die Sitzung endet um 15:47 Uhr.

gez. Köster

- Vorsitz -

gez. Leuer

- Stadtbaurat -

gez. Hellemann

- Schriftführung -